

Protokoll der 14. Generalversammlung des Fördervereins „Pro Walsersiedlung St. Martin und Calfeisental“

St. Martin, 24. Juni 2017

Programm:

- 14³⁰ Uhr: Beginn der Generalversammlung
- 16⁰⁰ Uhr: Imbiss und gemütliches Zusammensein.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 13. Generalversammlung vom 4. Juni 2016
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Information zu den Unterhaltsarbeiten „Vordere Hütte“ Malanseralp
6. Jahresrechnung 2016
7. Revisorenbericht
8. Budget 2017 und 2018
9. Mitgliederbeitrag (Antrag: unverändert)
10. Wahlen:
 - 10.1 Rücktritt von Dr. Hans Jörg Keel (langjähriger Präsident und Vorstandsmitglied und vom langjährigen Revisor Francois Kenel.
 - 10.2 Wahl von Bruno Glaus als neues Vorstandsmitglied.
 - 10.3 Wahl des übrigen Vorstandes.
 - 10.4 Wahl des Präsidenten.
 - 10.5 Wiederwahl von Anton Brunold als Revisor.
 - 10.6 Wahl eines neuen Revisors.
11. Verabschiedung von Christoph und Conny Bacher Heidelberger.
12. Vorstellen der neuen Eigentümer und der neuen Wirtsleute von St. Martin.
13. Varia und Umfrage
 - 13.1 Termine



1. Begrüssung

Dieter Nigg begrüsst alle anwesenden Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins.
Ganz besonders die neuen Mitglieder und alle Begleitpersonen und Besucher.
Es ist die erste GV, die wir unter dem neuen Namen unseres Vereins abhalten.
Namentlich begrüsst der Präsident,
Axel Zimmermann Gemeindepräsident Pfäfers-Taminatal
Die anwesenden Vorstandsmitglieder
Die anwesenden Revisoren François Kenel und Anton Brunold
Die bisherigen Eigentümer und Betreiber von St. Martin,
Christoph und Conny Bacher-Heidelberger
Die neuen Miteigentümer und Wirtsleute von St. Marin, Anne und André Riehle
Als neuen Miteigentümer und Eigentümerversorger Kurt Schär
Die Teilnehmenden an der „literarischen Bergwanderung“ und dessen Initiant und
designiertes Vorstandsmitglied Dr. Bruno Glaus
Den Vertreter des Sarganserländers: Martin Nauer

Schriftlich entschuldigt haben sich:

Berni und Brigitte Aggeler (Mittelalter Tag)
Anita Bon
Josias Florin (Evang.-rätische Synode)
Mathias Bugg (Mittelalter Tag)
Ester Peier, Hittnau
Bruno und Susanne Nigg
Helen Jäger Kirchenpräsidentin Vättis

Im Jahr 2016 gab es 17 Austritte und 7 Neueintritte.

Verstorben ist im Jahr 2016: Hitsch Rutzer Flumserberg

2. Wahl der Stimmenzähler

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wird Paul Stiefel Lachen

3. Protokoll der 13. GV vom 4. Juni 2016

Das Protokoll ist auf der Homepage aufgeschaltet und Exemplare liegen auf.
Das Wort wurde von den anwesenden Mitglieder nicht verlangt und das Protokoll
wird einstimmig angenommen und verdankt.



4. Jahresbericht des Präsidenten

Im Jahresbericht weist der Präsident auf den neuen Eigentümerwechsel hin. Er wird unter den Traktanden 11 und 12 darauf zu sprechen kommen. Ebenso auf die Besonderheit, dass wir heute ausnahmsweise die Budgets für 2 Jahre vorlegen. Es gibt keine Fragen und Bemerkungen zum Jahresbericht.

5. Information zu den Unterhaltsarbeiten „Vordere Hütte Malanseralp“

Im Jahre 2017 und 2018 sind noch folgende Arbeiten auszuführen:

Kücheneinbau

grosses Nordzimmer isolieren und täfern

Kellerfenster ausmauern

Fassadenschäden beheben

Kücheninventar, Matratzen, Kissen und Decken anschaffen

Klärgrube setzen

Toilette und Waschbecken anschliessen

Die grösste dringendste Arbeit entsteht durch die Erneuerung eines neuen Schindeldaches. (sollte je nach Finanzen im Jahre 2018 oder 2019 ausgeführt werden)

Nächstes Jahr hoffen wir, dass der Bergweg (alter Walserweg) Ankapa-Stoggboden durch ein Bergwald Projekt wieder begehbar gemacht werden kann.

Die Abklärungen sind durch Fortunat Ruffner am Laufen.

Am 09. September 2017 möchten wir – wenn möglich - einen „Tag der offenen Tür“ für Interessierte anbieten.

6. Jahresrechnung 2016

Erstmals wurde diese von unserer neuen Kassierin Irene Nigg-Jäger erstellt.

Bilanz:

Der Jahresabschluss per 31.12.2016 schliesst mit einem Verlust von CHF 31'719.50 ab.

Das Vereinsvermögen per Ende 2016 beträgt CHF 46'737.48.

Die wesentlichen Positionen in der Erfolgsrechnung sind:

Ertrag:

Die Mitgliederbeiträge sind gegenüber dem Vorjahr um CHF 1550.00 zurückgegangen. Der Verein verzeichnet per Ende Jahr 136 Einzel- und 83 Familienmitglieder, also total 219 zahlende Vereinsmitglieder. Wir konnten im vergangenen Vereinsjahr 7 Neueintritte verzeichnen. Diesen standen leider 17 Austritte gegenüber.

Unter den Gönnerbeiträgen wurden Fr. 935.05 verbucht.

Neu ist das Konto «Beitrag heuen für Triste», dieses Geld bekommen wir vom Bund und nach Abzug der Verpflegung und der Maschinenmiete bleiben immerhin noch rund Fr. 240.--.



Leider sind auch im 2016, wie im 2015 keine Beträge für Führungen und nur ein kleiner Betrag für den Verkauf von T-Shirts eingegangen.

Die anderen Ertragspositionen bewegen sich im Rahmen des Vorjahres, resp. des Budgets.

Aufwand:

Für das Projekt „vordere Hütte“ wurden im Vereinsjahr 2016 Total Fr. 25'795.70, vorwiegend für Schreiner- und Verputzarbeiten, ausgegeben. Damit belaufen sich die bisher aufgelaufenen Ausgaben für dieses Projekt zu Lasten des Vereins auf Fr. 123'228.10 bei einem bewilligten Budget von Total Fr. 125'000.--. Somit liegt der Aufwand Fr. 1'771.90 unter dem Budget. Seit Baubeginn im Jahre 2011 wurden Fr. 176'713.15 in das Projekt „Vordere Hütte“ investiert. Die restlichen Positionen bewegen sich im Rahmen des Vorjahres, resp. des Budgets.

7. Revisorenbericht

François Kenel liest den erstellten Revisorenbericht der GV vor.

Er beantragt, die Rechnung 2016 zu genehmigen und der Kassierin Irene Nigg-Jäger sowie dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

Der Präsident verdankt die geleistete Arbeit der Revisoren.

8. Budget 2017 und 2018

Budget 2017:

Das Budget 2017 erfährt gegenüber dem Vorjahr eine klare Veränderung. Für das Projekt „Vordere Hütte“ werden nochmals CHF 18'000.00 für die Inneneinrichtung und das Haushalts-Inventar budgetiert. Falls keine unvorhergesehenen Spenden hereinkommen, schliesst das Budget mit einem Verlust von Fr. 11'650.— ab.

Budget 2018:

Neu budgetieren wir bereits auch für das Jahr 2018. Somit sind wir später mit dem Budget immer ein Jahr voraus. Auch in diesem Budget haben wir sicherheitshalber nochmals Fr. 20'000.— für das «Projekt Vordere Hütte» budgetiert, in der Hoffnung, dass wir das Geld nicht brauchen. Für eine allfällige Arbeitswoche mit dem Bergwaldprojekt haben wir Fr. 10'000.— ins Budget aufgenommen.

Somit weisst das Budget 2018 einen Verlust von Fr. 24'320.— aus.

9. Mitgliederbeiträge 2016

Der Vorstand schlägt unveränderte Beiträge vor.

CHF 50.- für Einzelmitglieder

CHF 80.- für Ehepaare

Die Beiträge werden durch die GV gemäss Ziffer 10 der Statuten genehmigt.



10.Wahlen

10.1

Rücktritt von Dr. Hans Jörg Keel:

Seit der Gründung der Vereinigung vom 23.05.2003 ist Hans Jörg Keel im Vorstand.

Vom 21.04.2006 bis 23.06.2012 amtierte er als Präsident.

Vom 23.06.2012 bis 24.06.2017 hatte er Einsitz im Vorstand.

Der Präsident würdigt die Tätigkeit von Hans Jörg Keel in bewegenden Worten. Hans Jörg Keel war ein umsichtiger, kompetenter Präsident und ein engagiertes Vorstandsmitglied. Eine von seinen vielen Gaben bestand darin, von den verschiedensten Institutionen Beiträge zur Verwirklichung unserer Vereinsziele zu erhalten. Seine Wortgewandtheit – meist in Versform – und seinen Humor werden wir an den Vorstandssitzungen sehr vermissen!

Rücktritt von François Kenel:

François Kenel wurde am 06.06 2008 mit Applaus und einstimmig gewählt.

Die Arbeit der Revisoren ist eine stille Arbeit. Sie geschieht eher im Hintergrund.

Glücklicherweise mussten sie nie von Unregelmässigkeiten irgendwelcher Art berichten.

Trotzdem ist dieser Einsatz gerade für einen gemeinnützigen Verein, wie wir es sind, extrem wichtig.

Beide Mitglieder werden mit einem Valenser Geschenkkorb geehrt und mit Dank Applaus verabschiedet.

10.2

Wahl von Dr. Bruno Glaus als neues Vorstandsmitglied für 2 Jahre:

Bruno Glaus hier vorzustellen, hiesse Eulen nach Athen zu tragen.

Er war unser Gründerpräsident und damit Erhalter des Kleinods St. Martin.

Seither ist er stetig mit dem Calfeisental und St. Martin weiter zusammengewachsen.

Bruno Glaus wird einstimmig in den Vorstand gewählt.

10.3

Die übrigen Vorstandsmitglieder haben sich zur Wiederwahl für 2 Jahre bereit erklärt:

Dieter Nigg Präsident

Fortunat Ruffner Vize-Präsident

Irene Nigg Kassierin

Lisbeth Locher Aktuarin

Walter Tobler

Efraim Utzinger

Der Vorstand wird einstimmig wieder gewählt.



10.4

Vize-Präsident Fortunat Ruffner führt die Wahl des Präsidenten durch:
Dieter Nigg wird einstimmig für 2 Jahre wieder gewählt.

10.5

Verdankenswerterweise stellt sich Anton Brunold für eine weitere
Amtsperiode zur Verfügung.
Anton Brunold wird einstimmig für 2 Jahre wieder gewählt.

10.6

Wahl des neuen Revisors:
Der vorgeschlagene Revisor Thomas Jäger, Chur wird von der Versammlung
einstimmig für 2 Jahre gewählt.

Verabschiedung von Christoph und Conny Bacher Heidelberger

Es war eine kurze Zeit, in der sie in St. Martin als Eigentümer und Gastgeber tätig waren.
In diesen zwei Jahren haben sie mit viel Innovationskraft und Ideenreichtum einiges
verändert und Projekte realisiert! Mit jugendlichem Elan waren sie unbeschwert ans Werk
gegangen und haben viel bewegt. Der Verein hat ihre Tätigkeit sehr geschätzt und dankt von
Herzen für das Engagement hier in St. Martin!
Auch sie werden mit einem Valenser Geschenkkorb verabschiedet.

11. Vorstellung der neuen Eigentümer und der neuen Wirtsleute von St. Martin

Wie der Präsident Dieter Nigg im Jahresbericht geschrieben hat, hat den Vorstand die
Nachfolgelösung für St. Martin sehr beschäftigt. Es wären auch andere Szenarien in der
Nachfolge von Christoph und Conny Bacher möglich gewesen. Es besteht nun das gute Gefühl,
dass mit diesem neuen Modell der Eigentümerschaft und der Betriebsführung eine
zukunftsgerichte, solide Vision hier
und heute umgesetzt wird. Gerne ist unser Verein bereit, die neuen Eigentümer und Wirtsleute
im Rahmen seiner Möglichkeiten zu unterstützen.

Kurt Schär, Anne und André Riehle stellen sich den Anwesenden vor.
Geben wir ihnen die Zeit, sich in St. Martin beruflich und menschlich einzuleben!
Als Antrittsgeschenk überreichte der Verein als Symbol das Kochbuch
„Chääsgezängg und Türggäribel“ der Walservereinigung Graubünden.



12.Varia und Umfragen

Wird nicht benutzt.

12.1 Termine

15.07.2017 Kulturtag, Besuch von Palfries gemäss Einladung.

22.07.2017 Heuet in St. Martin

09.09.2017 Voraussichtlich: Tag der offenen Tür „vordere Hütte“ Malanseralp.

Juni 2018 GV in St. Martin

Um 15⁴⁵ konnte die Versammlung geschlossen werden.

Die Anwesenden Mitglieder wurden zu einem Imbiss eingeladen.

Dieter Nigg wünscht eine gute Heimkehr und auf Wiedersehen im Sommer 2018

Valens, den 04. Juli 2017

Die Aktuarin

Locher Lisbeth

